

## Merkblatt Nestmarkierung

### Lagerort Pfoften

Die Pfoften zur Markierung der Ameisennester werden an zwei Orten (Gelterkinden, Aesch) gelagert. Sie können dort von Gotten und Göttis sowie Forstleuten abgeholt werden. An welchem Ort die Pfoften bezogen werden, ist von jeder Person frei wählbar. Wir bitten Euch, mit der zuständigen Kontaktperson des Lagerortes ein Termin für die Abholung zu vereinbaren.

- **Standort Gelterkinden**  
c/o nateco AG, Areal am Bahnhof  
Sissacherstrasse 20  
4410 Gelterkinden  
Kontaktperson: Eline Staubli oder Fabian Klimmek  
Tel: 061 985 44 40, Email: [info@ameisen-basel.ch](mailto:info@ameisen-basel.ch)
- **Standort Aesch**  
Werkhof Forstrevier Angenstein  
Andlauring 34  
Kontaktperson: Christian Becker  
Tel: 061 751 38 75, Email: [forstbetrieb@bgaesch.ch](mailto:forstbetrieb@bgaesch.ch)

Es besteht keine Beschränkung in der Anzahl Pfoften, die pro Person bezogen werden darf. Wir bitten Euch jedoch, nur so viele Pfoften abzuholen, wie Ihr auch Nester markiert und keine Pfoften auf Vorrat zu beziehen. An jedem Lagerort sind ein Vorschlaghammer sowie ein Locheisen für das Einschlagen der Pfoften deponiert. Wir bitten Euch, diese beiden Geräte nicht länger als eine Woche auszuleihen. Für die Beschriftung der Pfoften mit dem Nestcode sind am Lagerort Filzstifte, Holzlack und Pinsel deponiert.

### Beschriftung der Pfoften

Die Pfoften werden von den Gotten und Göttis (falls gewünscht) mit dem Nestcode beschriftet, der vom Erfassungs-System vergeben wurde (Bsp. GEL-0001). Die Beschriftung dient den Gotten und Göttis zur Orientierung und ist nicht zwingend notwendig.

Falls die Gotten und Göttis, die Pfoften beschriften wollen, wird der Nestcode am besten mit Bleistift auf die abgehobelte Fläche des Pfoftens geschrieben. Falls Ihr die Pfoften mit dem Nestcode beschriftet, bitte nur die Nestcodes verwenden, die euch vom System vergeben wurden (keine eigenen Codes kreieren). Und falls ihr doch eine eigene Bezeichnung für die Wiedererkennung eurer Nester braucht, bitte nicht das gleiche System (z.B. GEL-0001) verwenden.

### Information des Försters

Für das Einschlagen der Pfoften ist eine Zusammenarbeit von Gotten und Göttis mit den Förstern wichtig und notwendig. Der Götti / die Gotte informiert den Förster über die

Nester, die er markieren will und schlägt die Pfosten nur ein, wenn der Förster ebenfalls einverstanden ist.

## Einschlagen der Pfosten

Das Einschlagen der Pfosten erfolgt idealerweise zu zweit. Es ist sinnvoll, sich dafür mit einem anderen Götti / Gotte zusammen zu schliessen. Eventuell hilft auch der Förster oder sein Forstpersonal (freiwillig!) mit.

Zum Einschlagen muss ein Loch mit einem Locheisen vorbereitet werden. Die Pfosten sollten ungefähr 30cm tief in den Boden versenkt werden. Der Pfosten wird mit einem Meter Abstand vom Nest eingeschlagen. Dabei spielt die Ausrichtung des Nestcodes keine Rolle. Idealerweise richtet sich das Brennmekmal mit der Information zur Webseite in Richtung der nächstgelegenen Strasse / Weg.

## Betreuung der Pfosten

Wir bitten euch nur so viele Nester zu markieren, wie ihr auch betreuen könnt. Betreuen heisst, dass ihr

- regelmässig kontrolliert, ob die Pfosten noch gerade stehen,
- im Falle eines Nestumzuges den Pfosten versetzt und
- wenn das Nest tot ist, den Pfosten wieder entfernt.

Um zu beurteilen, ob ein Nest tot ist, empfehlen wir ein Jahr abzuwarten. Falls nach einem Jahr immer noch kein Leben in das Nest zurückgekehrt ist, kann das Nest als tot angesehen werden.

## Bewilligungen

Allenfalls muss eine Zufahrtserlaubnis zu den Neststandorten eingeholt werden. Die Berechtigung zur Erteilung von Fahrbewilligungen liegt beim Gemeinderat, in seltenen Fällen wurde diese an den Revierförster delegiert. Zudem muss der Götti / die Gotte sich beim Revierförster erkundigen, ob und welche seiner Nester auf Privatwaldgrund stehen. Für die Markierung der Nester in Privatwald, muss vorgängig der Besitzer des Waldes kontaktiert werden und sein Einverständnis vorliegen. Der Revierförster kann in der Regel Auskunft über die Waldbesitzer erteilen. Wir haben eine Briefvorlage zur Information der Privatwaldbesitzer, die wir von der Geschäftsstelle an die entsprechenden Besitzer versenden können.

## Anhang 1: Informationen Forstreviere – Kontaktangaben Kreisförster und Revierförster

Amt für Wald beider Basel

Vorname	Nachname	Position	E-Mail	Telefon	Firma
Luzius	<b>Fischer</b>	Kreisforstingenieur	luzius.fischer@bl.ch	+41 61 552 56 59	Amt für Wald beider Basel
Ernst	<b>Spahr</b>	Kreisforstingenieur	ernst.spahr@bl.ch	+41 61 552 56 59	Amt für Wald beider Basel
Beat	<b>Feigenwinter</b>	Kreisforstingenieur	beat.feigenwinter@bl.ch	+41 61 552 56 59	Amt für Wald beider Basel
Guido	<b>Bader</b>	Kreisforstingenieur	guido.bader@bl.ch	+41 61 552 56 59	Amt für Wald beider Basel
Markus	<b>Bauer</b>	Revierförster Stv.	markus.bauer@bgliestal.ch	+41 61 927 60 10	Forstrevier Bennwil/Hölstein/Ramlnsburg
Christian	<b>Becker</b>	Revierförster	forstbetrieb@bgaesch.ch	+41 61 751 38 75	Forstrevier Angenstein
Samuel	<b>Bürgin</b>	Revierförster	forst-homburg@laeuferfingen.ch	+41 62 299 09 19	Zweckverband Forstrevier Homburg
Simon	<b>Czendlik</b>	Revierförster	forstrevier@waldenburg.ch	+41 61 965 96 10	Forstrevier Oberer Hauenstein
Markus	<b>Eichenberger</b>	Revierförster	m.eichenberger@bg-pratteln.ch	+41 61 821 44 53	Forstrevier Schauenburg
Andreas	<b>Freivogel</b>	Revierförster	revier.farnsberg@bluewin.ch	+41 61 981 10 44	Zweckverband Forstrevier Farnsberg
Fredi	<b>Hügi</b>	Revierförster	forstbetriebam@bluewin.ch	+41 61 411 39 40	FBG Arlesheim-Münchenstein
Christian	<b>Kleiber</b>	Revierförster	christian.kleiber@buergergemeindebasel.ch	+41 61 313 27 50	Forstrevier Basel (Grossbasler Seite)
Christian	<b>Kleiber</b>	Revierförster	christian.kleiber@buergergemeindebasel.ch	+41 61 313 27 50	Forstrevier Hard
Martin	<b>Krähenbühl</b>	Revierförster	forst.boelchen@bluewin.ch	+41 61 971 52 30	Zweckverband Forstrevier Oberes Diegtal
Markus	<b>Lack</b>	Revierförster	markus.lack@forst-revier.ch	+41 61 482 22 47	Forstrevier Allschwil / vorderes Leimental
Markus	<b>Lüdin</b>	Revierförster	ergolzquelle@bluewin.ch	+41 61 991 09 19	Forstrevier Ergolzquelle
Pascal	<b>Lützeltschwab</b>	Revierförster	p.luetzelschwab@forst-sissach.ch	+41 61 971 46 49	Zweckverband Forstrevier Sissach
André	<b>Minnig</b>	Revierförster	forstrevier@reigoldswil.bl.ch	+41 61 945 90 19	Forstrevier Hohwacht
Balz	<b>Recher</b>	Revierförster	buergergemeinde@bluewin.ch	+41 61 931 11 70	Forstrevier Riedbach
Roger	<b>Sauser</b>	Revierförster	roger.sauser@forelawa.ch	+41 61 761 30 77	Forstrevier Laufen - Wahlen
Urs	<b>Schaub</b>	Revierförster	urs.schaub@bgarisdorf.ch	+41 61 811 73 73	Forstrevier Violental Altenberg
Markus	<b>Schmidlin</b>	Revierförster	forstul@bluewin.ch	+41 79 216 39 60	Forstrevier Unteres Laufental
Thomas	<b>Schöpfer</b>	Revierförster	thomas.schoepfer@lausen.bl.ch	+41 61 926 20 13	Forstbetrieb Lausen
Peter	<b>Stampfli</b>	Revierförster	forstchall@bluewin.ch	+41 61 763 04 06	Forstbetriebsgesellschaft Forstrevier Chall
Christoph	<b>Sütterlin</b>	Revierförster	revieramblauen@bluewin.ch	+41 61 731 11 16	FBG Forstrevier Am Blauen
Hansruedi	<b>Tanner</b>	Revierförster	fbvd@bluewin.ch	+41 61 961 16 87	Forstbetriebsverband Dottlenberg
Gernard	<b>Walser</b>	Revierförster	gernard.walser@fbg-ltw.ch	+41 61 771 91 17	FBG Forstrevier Laufental-Thierstein West
Daniel	<b>Wenk</b>	Revierförster	daniel.wenk@bgliestal.ch	+41 61 927 60 10	Forstrevier Bennwil/Hölstein/Ramlnsburg
Daniel	<b>Wenk</b>	Revierförster	daniel.wenk@bgliestal.ch	+41 61 927 60 10	Forstverwaltung Liestal
Andreas	<b>Wyss</b>	Revierförster	andreas.wyss@riehen.ch	+41 61 645 60 74	Forstrevier Riehen-Bettingen
Andreas	<b>Wyss</b>	Revierförster	andreas.wyss@riehen.ch	+41 61 645 60 74	Forstrevier Basel (Kleinbasler Seite)

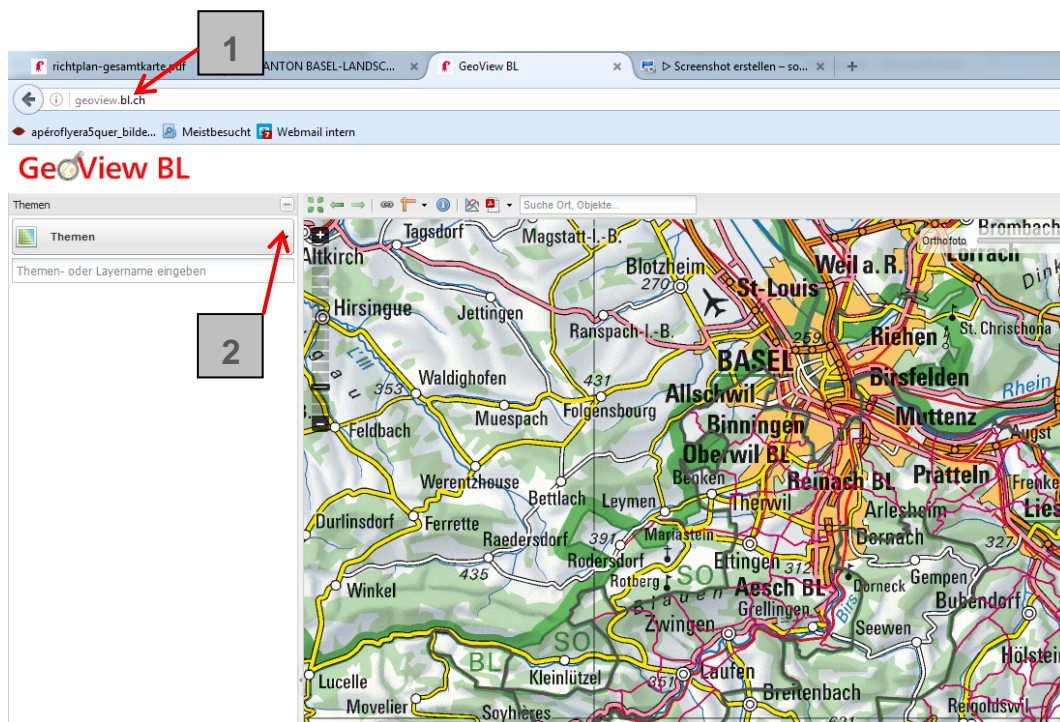
Forstrevier 1 Birs  
 Forstrevier 2 Ergolz  
 Forstrevier 3 Jura  
 Forstrevier 4 Basel

## Anhang 2: Privatwald Ja oder Nein?

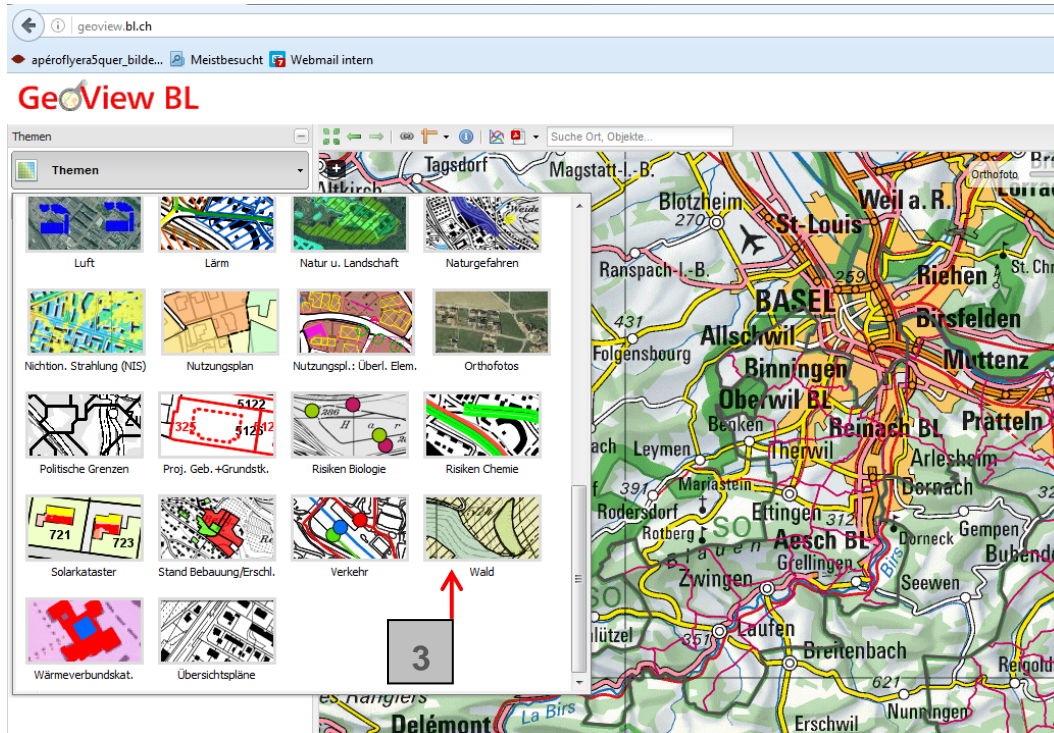
Bevor ein Ameisennest mit einem Pfosten markiert wird, sollte die Gotte / der Götöti abklären, ob sich das Nest auf Privatwaldgrund befindet. Falls ja, sollten die Privatwaldbesitzer vorgängig zur Nestmarkierung informiert werden. Falls Ihr dabei Hilfe braucht, könnt Ihr euch jederzeit bei uns melden. Wir können euch bei der Information der Privatwaldbesitzer mit einem Brief, den wir an die Privatwaldbesitzer versenden, unterstützen.

Wie finde ich heraus, wo ich mich im Privatwald befinde oder nicht?

- Möglichkeit 1: Ich frage den Förster.
- Möglichkeit 2: Ich informiere mich auf [geoview.bl.ch](http://geoview.bl.ch)  
Auf der Webseite [geoview.bl](http://geoview.bl) (1) findet ihr auf der linken Seite das Auswahlmenu Themen (2).



Unter Themen findet ihr das Fenster Wald (3).



Bei einem Klick auf das Fenster Wald, erscheint eine Auswahl an verfügbaren Informationen zum Thema Wald. Wenn ihr das Menü bei forstliche Grundlagen (4) setzt, erscheint eine Reihe an Informationen. Im Layer Waldkarte (Häkchen bei Waldkarte setzen) findet ihr die Informationen zu den Eigentümerverhältnissen. Bei den gelben Flächen (übriger Wald) handelt es sich um Privatwald.

